

# Drittes Concert

der

## philharm. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

Josef Zöhrer

Sonntag den 28. Februar 1886

im landschaftl. Redoutensaale.

Anfang präcise halb 5 Uhr nachmittags.



### PROGRAMM.

- 1.) **Robert Volkmann:** Serenade für Streichorchester, F-dur.  
*a)* Allegro moderato; *b)* Molto vivace; *c)* Allegretto moderato (Walzer); *d)* Allegro marcato (Marsch).
- 2.) **W. A. Mozart:** Concert für das Pianoforte mit Orchesterbegleitung (D-moll), gespielt von Herrn *Theodor Luka*. *a)* Allegro; *b)* Romanze; *c)* Rondo allegro assai.
- 3.) 

3.)	{	<i>a)</i> <b>Ed. Lassen:</b> Frühlingslied;	} zweistimmige Lieder für Sopran und Alt mit Clavierbegleitung; gesungen von den Frln. <i>Fanny Kordin</i> und <i>Caroline Bock</i> .
		<i>b)</i> <b>Carl Reinecke:</b> Volkslied;	
		<i>c)</i> <b>Carl Reinecke:</b> «Duften nicht Jasminenlauben?»	
- 4.) **J. Haydn:** Symphonie (D-dur) für Orchester. *a)* Adagio und Allegro; *b)* Andante; *c)* Menuetto; *d)* Finale spiritoso.

Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende, nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere, an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereincassier **Carl Karinger** gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharmonische Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn **Carl Karinger**, Rathhausplatz, entgegengenommen.

